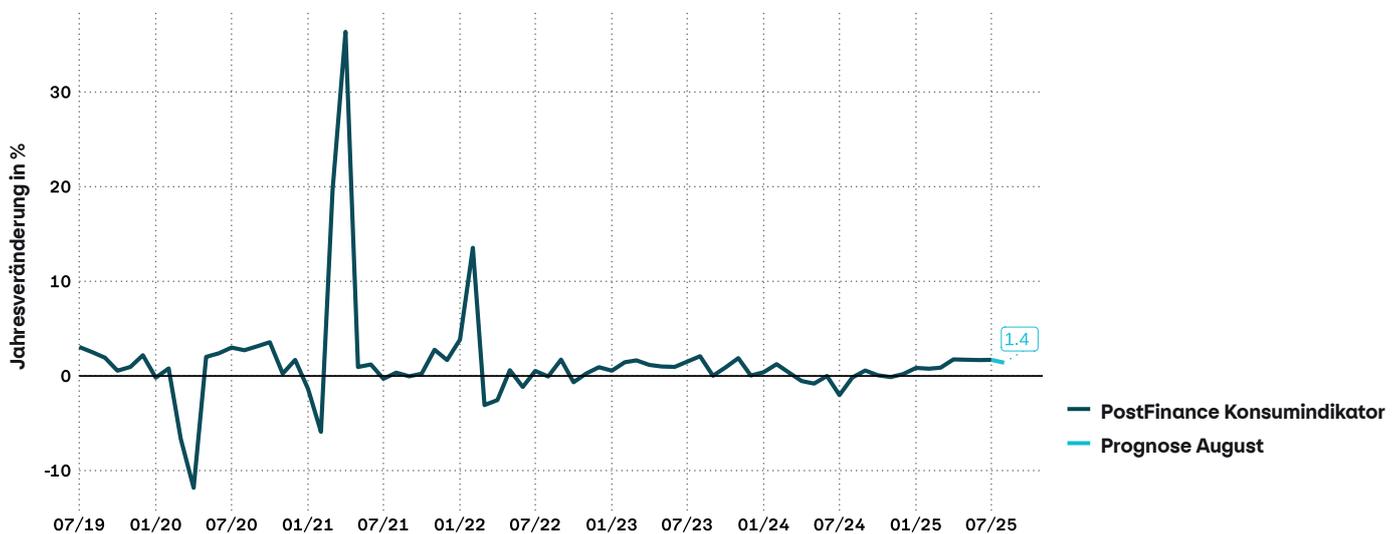


## Konsum zeigt sich vorerst unbeeindruckt von Zollsorgen

Trotz der sich eintrübenden Wirtschaftsaussichten zeigt sich das Konsumverhalten der Schweizer Bevölkerung weiterhin robust. Laut dem PostFinance-Konsumindikator lagen die Ausgaben im August um 1,4 Prozent über dem Niveau des Vorjahresmonats. Auch im Monatsvergleich blieb die Konsumtätigkeit stabil, lediglich bei Reiseausgaben war eine gewisse Zurückhaltung erkennbar. Angesichts der massiven US-Zölle auf Schweizer Güter, die sowohl die Wachstumsaussichten als auch die Konsumentenstimmung deutlich belastet haben, ist diese Konstanz bemerkenswert. Der private Konsum erweist sich somit erneut als stabilisierender Faktor der Schweizer Wirtschaft.

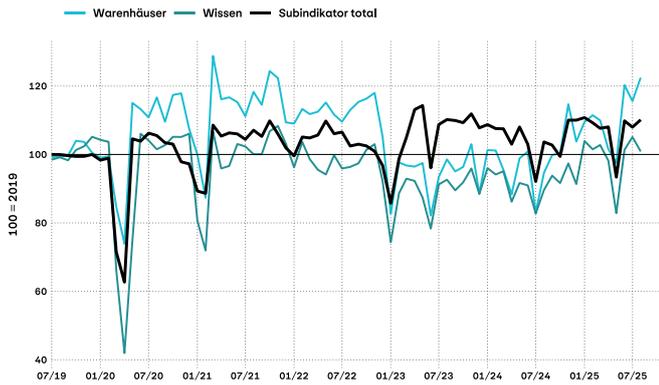
### PostFinance Konsumindikator



Mit 2,4 Mio Kund:innen gehört PostFinance zu den grössten Finanzinstituten der Schweiz. Jeden Monat werten wir anonymisiert die Zahlungstransaktionen unserer Kundinnen und Kunden aus. Dies ermöglicht es uns, zeitnah abzuschätzen, wofür die Schweizer Bevölkerung monatlich ihr Geld ausgibt. Gleichzeitig liefern die aggregierten Zahlen aussagekräftige und zeitnahe Hinweise über volkswirtschaftliche Entwicklungen in der Schweiz. Der PostFinance Konsumindikator zeigt die um Verkaufs- und Feiertageeffekte bereinigten Konsumausgaben im Jahresvergleich. Neben dem Hauptindikator haben wir saisonbereinigte Konsumindikatoren entwickelt, die Ausgaben für spezifische Güter und Dienstleistungen umfassen («Alltag & Haushalt», «Beauty & Wellness», «Spass & Freizeit» und «Reisen»). Der Hauptindikator wird in jährlichen Wachstumsraten publiziert, die Subindikatoren werden als Indizes dargestellt.

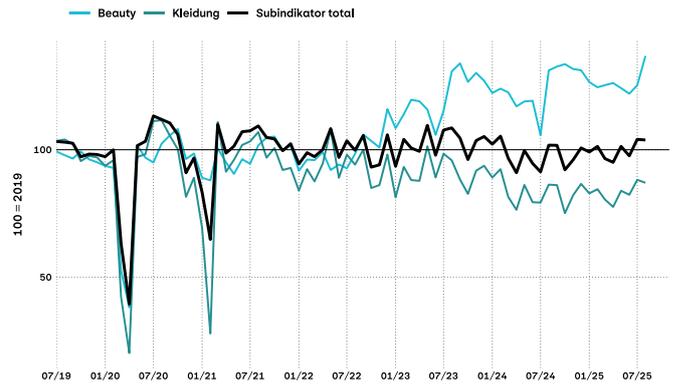


## Subindikator «Alltag & Haushalt»



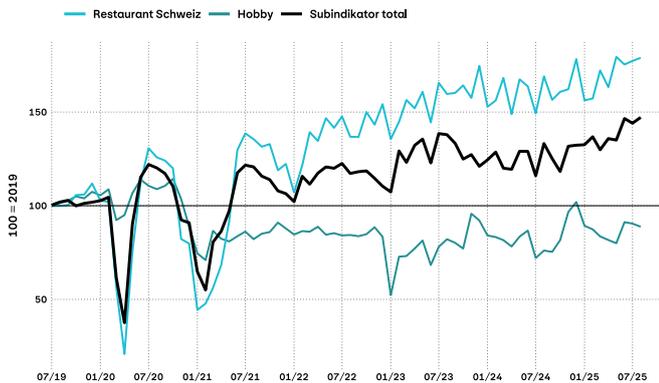
Die Ausgaben für alltägliche Güter und Dienstleistungen lagen im August auf vergleichbarem Niveau wie in den Vormonaten. Während die Aufwendungen in Warenhäusern zulegten, gingen die Ausgaben für Wissensartikel wie Bücher oder Schulmaterialien etwas zurück.

## Subindikator «Beauty & Wellness»



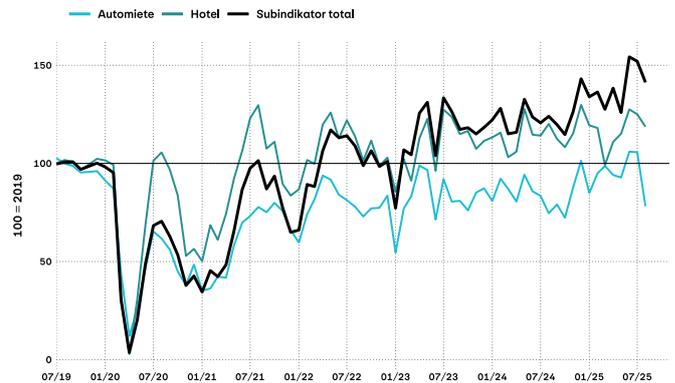
Im Bereich «Beauty & Wellness» entwickelten sich die Ausgaben insgesamt konstant. Dabei stachen die Beauty-Produkte und -Behandlungen mit einem markanten Anstieg hervor, während für Bekleidung etwas weniger ausgegeben wurde.

## Subindikator «Spass & Freizeit»



Die Freizeit Ausgaben erreichten nach Bereinigung um Kalender- und Saisoneffekte ein neues Allzeithoch. Besonders die Ausgaben für Restaurantbesuche stiegen im vergangenen Monat nochmals an. Für persönliche Hobbies wurde hingegen weniger ausgegeben.

## Subindikator «Reisen»



Die Ausgaben für Reisen nahmen im August spürbar ab. Der Rückgang ist sowohl auf weniger Automieten als auch auf geringere Hotelreservierungen zurückzuführen.



**Beat Wittmann**  
Leiter Investment Office

PostFinance AG  
Investment Office  
Mingerstrasse 20  
3030 Bern

[postfinance.ch/marktmeinung](https://postfinance.ch/marktmeinung)